

Liebes StuPa,

wir sind Lars und Laura und bewerben uns hiermit für das Referat für Politisches Mandat und Datenschutz.

Ich, Lars Feldmann, war lange im Kulturreferat tätig. Jetzt möchte ich gerne meine Erfahrung in das rechtspolitische Arbeitsfeld des PM-Referats einbringen. Ich habe Jura studiert und bin gerade für Regionalstudien Asien und Afrika eingeschrieben.

Laura Redmer war zwei Jahre Hauptreferentin für das PM-Referat. Mittlerweile studiert sie im 8. Semester Rechtswissenschaften und ist nach wie vor im Arbeitskreis kritischer JuristInnen an der HU Berlin aktiv.

Für alle, die es noch nicht wissen: das Politische Mandat ist seit jeher ein umkämpftes Gebiet. Die Universität ist einerseits Teil der Gesellschaft und die StudentInnen Teil der Universität, die sich auf unterschiedliche Weise in ihrem Studium mit Gesellschaft auseinandersetzen. Auf der anderen Seite werden kritische Äußerungen von unabhängigen Studierendenschaften durch juristische Zwangsmittel unterbunden. Diese durch die willkürliche Trennung von Uni und Gesellschaft geschaffene Zensur nimmt uns die Äußerungsfreiheit und schränkt uns in unserer Handlungsfreiheit ein. In Fortsetzung der Referatstätigkeit werden wir versuchen, diese Diskrepanz sichtbar zu machen und ein politisches Mandat für die Studierendenschaften einzufordern.

Ein weiteres Kernthema des Referats ist der wachsende Datenbestand der Uni. Dieser Bestand umfasst auch sensible Daten, welche durch Verarbeitung mühelos zu Profilen von StudentInnen erstellt werden könnten. Um der informationellen Selbstbestimmung Rechnung zu tragen, werden wir weiterhin auf die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen drängen und potenzielle Verletzungen aufzeigen. Um aber auch StudentInnen zu einem anderen Umgang mit eigenen Daten zu sensibilisieren, haben wir uns auch für die kommenden Semester vorgenommen, wieder monatliche Crypto-Partys an der Uni zu organisieren.

Die CampusCard ist immer noch in der Testphase, an der auch der RefRat teilnimmt. Eine Umstellung ist bisher noch nicht vollzogen. Das PM-Referat begleitet diesen Projekt seit seinem Beginn und versucht, Studis zu informieren und den Austausch mit anderen betroffenen Asten voranzutreiben. Gerade im Interesse der StudentInnen verstehen wir es als unsere Aufgabe, dieses Prestige-Projekt als potenzielle Datenkrake zu kritisieren.

Für Fragen und Gespräche, stehen wir gerne zur Verfügung. Ihr könnt uns aber auch jederzeit per Mail erreichen [pm@refrat.hu-berlin.de](mailto:pm@refrat.hu-berlin.de)  
Wir würden uns sehr über eure Zustimmung freuen!

Beste Grüße,  
Lars (Haupt) und Laura (Co)